



Betrug

Polizeiinspektion Halle (Saale)

Polizeimeldungen
Kriminalitäts- und Verkehrslage
aus dem Bereich der Polizeireviere Halle (Saale), Saalekreis, Burgenlandkreis und Mansfeld-Südharz
Polizeirevier Halle (Saale)
Drei parkende PKW beschädigt
Halle (Saale) - Am Samstag streifte der Fahrzeugführer eines PKW in der Forsterstraße gegen 21:55 Uhr einen parkender PKW und schleuderte dann mit dem Heck gegen ein anderes parkendes Fahrzeug, welches noch gegen einen weiteren PKV geschoben wurde. Der Unfallfahrer verließ unerlaubt die Unfallstelle, konnte jedoch dank Zeugenhinweisen angetroffen werden. Der Jugendliche (16) fuhr ohne Fahrerlaubnis. Der Sachschaden an den insgesamt vier PKW wird auf ca. 28.000 Eugeschätzt.
Körperverletzung
Halle (Saale) - Nach einem vorangegangenen Wortwechsel umringte eine Mädchengruppe am Samstagnachmittag geger 15:15 Uhr nahe eines Einkaufscenters im Zollrain eine Frau, welche dann mit Pfefferspray besprüht wurde. Die Polizei stellt zwei Mädchen (17, 16) aus der Gruppe im Umfeld fest. Es gibt auch Hinweise zur Sprüherin, denen im Rahmen der aufgenommenen Ermittlungen nachgegangen wird. Die 56-jährige Frau erlitt eine Augenreizung und wurde ambulant medizinisch versorgt.

Halle (Saale) - Ein am Samstag von einem angeblichen Mitarbeiter eines Zahlungsdienstleisters angerufener Hallenser,

Zugänge erfragt. Letztlich wurde Geld vom Konto des Angerufenen abgebucht, sowie Gutscheinkarten erworben. Später wurde Anzeige erstattet. Der Schaden beläuft sich bislang auf eine vierstellige Summe.
Tipp: Seien sie misstrauisch fremden Anrufern gegenüber. Wenn sie ein ungutes Gefühl haben, beenden sie das Gespräch umgehend.
Trunkenheit im Straßenverkehr
Trunkemen in Strabenverkem
Halle (Saale) - Am Samstag gegen 08:30 Uhr kontrollierte eine Funkstreife ein Fahrzeug im Bereich zur Saaleaue, welches beim Entgegenkommen dem Polizeifahrzeug gefährlich nahe gekommen war, so dass dieses ausweichen musste. Bei der Fahrzeugführerin ergab ein Atemalkoholtest 2,06 Promille, was eine Blutprobenentnahme zur Folge hatte sowie die Sicherstellung des Führerscheins.
Polizeirevier Saalekreis
Geschlagen
Günthersdorf - In einem Einkaufszentrum wurde der Sicherheitsmitarbeiter eines Bekleidungsgeschäftes am Samstag gegen 17:40 Uhr aus einer Gruppe von fünf Personen geschlagen. Dabei soll auch ein Schlagstock verwendet worden sein. Der Mitarbeiter wurde ambulant medizinisch versorgt. Die alarmierten Polizeibeamten stellten die Personalien von zwei Männern (24, 26) aus der Gruppe der Schläger fest. Zuvor fiel der 24-Jährige bereits in dem Geschäft auf, wobei es auch zu einer verbalen Bedrohung des Sicherheitsmitarbeiters gekommen sein soll. Die Polizei nahm Ermittlungen wegen gefährlicher Körperverletzung und Bedrohung auf.
Ausgerastet
Schraplau - In der Herrenstraße kam es in der Nacht zum Sonntag zu einer Bedrohung und Körperverletzung. Nach dem

was bislang bekannt ist, attackierte ein 36-Jähriger einen jungen Mann (20), der dort mit anderen Lärm gemacht haben soll

und drohte u.a. mit Einsatz einer Waffe. Der 36-Jahrige hatte eine Schreckschusswaffe sowie einen Schlagstock bei sich, welche sichergestellt durch die Polizei wurden. Mehrere Anzeigen wurden gefertigt, u.a. wegen Verstoß gegen das Waffengesetz.
Eingebrochen
Merseburg - Am Samstag wurde bemerkt und angezeigt, dass eine Garage in der Otto-Lilienthal-Straße gewaltsam geöffnet wurde und zwei Fahrräder daraus fehlen.
Verkehrsunfall
Leuna - Im Ortsteil Kötzschau fuhr am Samstag gegen 17:40 Uhr ein PKW gegen eine Mauer in der Bahnhofstraße. Das Fahrzeug entfernte sich anschließend unerlaubt vom Unfallort. Jemand konnte der Polizei aber das Kennzeichen des Fahrzeugs mitteilen und so wurde an der Halteranschrift das beschädigte Fahrzeug und die Fahrzeugführerin festgestellt.
Polizeirevier Burgenlandkreis
Beleidigung / Widerstand / Verwenden v. Kennzeichen verfass.widriger Organisationen
Weißenfels – Am Samstagnachmittag wurde die Polizei zum Bahnhof gerufen, wegen eines aggressiven Betrunkenen, der drohte Personen zu verprügeln. Auch den Beamten gegenüber gebärdete sich der Mann äußerst unflätig, beleidigte sie verbal, rief "Sieg Heil" und griff die Polizeibeamten an. Er wurde schließlich einem Richter vorgeführt, der polizeilichen Gewahrsam bis Sonntagnachmittag für den 36-Jährigen aus dem Burgenlandkreis verhängte. Auch während der Fahrt dorthin beruhigte sich der Mann keineswegs und tätigte weiter Beleidigungen, Beschimpfungen und Nazi-Rufe. Es wurden mehrere Anzeigen gefertigt.

Lärm mündet in Widerstand

Zeitz - In die Rosa-Luxemburg-Straße fuhren Polizeibeamte in der Nacht zum Sonntag kurz nach Mitternacht. In einer
Wohnung wurde laute Musik abgespielt. Ihre Personalien wollte die alkoholisierte Frau ebensowenig herauszugeben wie die
Bluetoothbox. Die Frau attackierte die Beamten, so dass ihr Handschellen angelegt wurden. Auf der Dienststelle konnte die
Identität geklärt werden. Das aggressive Verhalten setzte sich hier aber weiter fort. Gegen die Frau wurde Anzeige erstattet.

Verletzt

Naumburg – Zu einem Lokal in der Marienstraße wurde die Polizei am Sonntag in den frühen Morgenstunden gerufen. Hier bekam ein Mann von einem Anderen eine Flasche an den Kopf, ein weiterer Mann wurde dabei ebenfalls leicht verletzt. Rettungssanitäter nahmen ambulante Behandlungen vor. Die Polizei nahm Ermittlungen auf, was sich hier zutrug.

Betrug

Weißenfels – Eine Frau zeigte am Samstag an, dass sie im Verlauf der Woche einem Betrug aufgesessen ist. Sie glaubte einer Handynachricht, dass ihr Kind eine neue Mobilnummer hätte und tätigte in der Folge mehrere Überweisungen in dem Glauben dies für ihr Kind zu tun. Summe?

Tipp: Diese Masche basiert auf der Kommunikation über Textnachrichten. Werden Kinder / Verwandte selbst unter den angeblich veralteten Nummern angerufen, kann die betrügerische Absicht schnell aufgeklärt werden - das wollen Betrüger verhindern. Darum lauten die ersten Nachrichten: die neue Nummer bitte speichern und die Bisherige soll gelöscht werden.

Verkehrsunfall mit Personenschaden

Naumburg – Im Bereich Postring wurde am Samstag gegen 18:30 Uhr eine Fußgängerin von einem linksabbiegenden PKW erfasst. Die Frau überquerte die Poststraße in welche die Fahrzeugführerin einbog. Die Fußgängerin kam leicht verletzt zur weiteren Behandlung in ein Krankenhaus.

Kontrollen
Weißenfels - Am Samstagnachmittag stoppten Polizisten einen E-Scooter in der Merseburger Straße. Das Elektrokleinstfahrzeug war nicht versichert und der Fahrer (37) wurde mit 1,26 Promille Atemalkohol getestet. Auch ein Drogenschnelltest war positiv, was eine Blutprobenentnahme und entsprechende Anzeigen nach sich zog.
Naumburg - Am Samstag gegen 21:50 Uhr kontrollierte eine Streife den Fahrer eines Kraftrades im Bereich der B180. Das Motorrad war weder zugelassen noch haftpflichtversichert. Der 22-Jährige Fahrer fuhr ohne den entsprechenden Führerschein zu besitzen. Die Weiterfahrt wurde untersagt und eine Anzeige gefertigt.
Polizeirevier Mansfeld-Südharz
Sachbeschädigungen durch Graffiti
Eisleben - Am Schlossplatz bemerkte man am Samstagmorgen Schmierereien an zwei Türen und einer Wand. Mit schwarzem Stift wurden hier verschiedene Buchstabenkombinationen hinterlassen. Am Sonntagmorgen wurde eine ähnliche Schmiererei von einem schwarzen Stift an einer Tür in der Halleschen Straße festgestellt und angezeigt. In der Freistraße wurde in der Nacht zum Samstag ein Rollladen mit einem Marker bekritzelt.
Körperverletzung Klostermansfeld - Samstagnacht wurde die Polizei in die Bahnhofstraße gerufen, wo eine Auseinandersetzung in
Tätlichkeiten gipfelte. Zwei Personen wurden dabei leicht verletzt. Die Polizei nahm Ermittlungen auf.

Havarie

Roßla - Am Samstagvormittag riss in der Halleschen Straße bei einem Traktor aus unbekannten Gründen ein Rad ab. Außerdem liefen Betriebsstoffe aus, weswegen die FFW im Einsatz war, um diese zu binden.

Alkohol am Steuer

Sangerhausen - Bei der Kontrolle einer Fahrzeugführerin (37) am Samstag gegen 09:30 Uhr im Bereich der Walter-Rathenau-Straße wurde diese mit einem Atemalkoholwert von 1,13 Promille getestet. Eine Blutprobenentnahme folgte. Die Weiterfahrt wurde untersagt.

Verkehrsunfall mit Personenschaden

Sangerhausen - Am Samstag gegen 19:35 Uhr kam es zum Unfall zwischen einem Bus, in dem sich zu der Zeit keine Fahrgäste befanden, und einer Fußgängerin. Der Bus bog aus der Kyselhäuser Straße nach links in die Walther-Rathenau-Straße ein, wo es zum Zusammentreffen mit der Person kam. Die Seniorin (85) erlitt äußerlich sichtbar eine Kopfplatzwunde kam verletzt zur Behandlung in ein Krankenhaus. Nach ersten Erkenntnissen soll die Fußgängerampel zur Unfallzeit "Rot" gezeigt haben.

Polizeiinspektion Halle (Saale)

Pressestelle

Merseburger Straße 06 06110 Halle (Saale)

Tel: (0345) 224 1204 Fax: (0345) 224 111 1088

E-Mail: presse.pi-hal@polizei.sachsen-anhalt.de